

FWI – den Bürgerinteressen verpflichtet

Die **FWI**,

Freie Wähler Initiative

>> Bürger für Bürgerinteressen <<

ist eine absolut unabhängige, überparteiliche Wählergemeinschaft, aus verschiedenen Bürgerinitiativen 1989 entstanden und seit 15 Jahren im Rat der Stadt Castrop-Rauxel vertreten.

Seit 1994 ist die **FWI drittstärkste Fraktion** und hält seit 1999 nach CDU (42 %, 21 Sitze) und SPD (40,7 %, 20 Sitze) **dank 11,3 % der Wählerstimmen 6 Sitze im Rat** vor den Grünen (4,1 %, 2 Sitze) und der FDP (1,9 %, 1 Sitz).

Sich allein dem Bürger unserer Stadt zu verschreiben, ideologischer Parteipolitik und –klüngerei die Stirn zu bieten und auch unbequeme Wahrheiten offen auszusprechen, sind Eigenschaften der **FWI**. In ihrer politischen Arbeit beschränkt sich die **FWI** nur auf unsere Stadt, sie muss keine Rücksichten auf die jeweiligen Parteizentralen nehmen und ihr ist Ideologie jeder Art fremd.

Mit einer streng sachbezogenen Politik geht es der **FWI** allein darum, vor Ort die Interessen der Bürger bestmöglich zu vertreten.

Wir versprechen nichts, was wir nicht halten können. Wir versprechen aber, dass wir uns mit allen Kräften darum bemühen, Castrop-Rauxel für alle Bürger attraktiv zu gestalten.

**absolute Mehrheit ?
rot oder schwarz?
nein danke !**

FWI – frei von stadtfremden Zwängen

Freie Wähler Initiative



>> Bürger für Bürgerinteressen <<

**ein Zusammenschluss von Bürgern
aus Bürgerinitiativen**

Wir sind:

- keine Partei, sondern eine unabhängige Wählergemeinschaft Castrop-Rauxeler Bürgerinnen und Bürger
- nicht „grün“ – aber kompromisslos für Umweltschutz und Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität
- nicht „rot“ – aber sozialpolitisch engagiert
- sicher nicht „schwarz“ – aber für Wirtschaftsförderung, wenn sie sinnvoll ist
- und auf gar keinen Fall haben wir etwas mit links- oder rechtsradikalen Organisationen zu tun!

V.i.S.d.P.: **FWI >>Bürger für Bürgerinteressen<<**

Postfach 101306

44543 Castrop-Rauxel

Geschäftsstelle: Bodelschwingher Str. 35

44577 Castrop-Rauxel

Geschäftszeiten: Mo. Von 18 – 22 Uhr

Tel./Fax/AB: (02305) 542569

e-mail: post@fwi.de

Internet:

www.fwi-cas.de



**am
26. September**

Sie haben die Wahl !

Der Bürgermeisterkandidat

Manfred Postel und die Politik:

- Über Bürgerinitiativen zur Kommunalpolitik gefunden;
- Mitbegründer der **F**reien **W**ähler **I**nitiative >>Bürger für Bürgerinteressen<<,
- **F**WI Rats- und Ausschussarbeit seit `89, Fraktionsvorsitzender seit `94.
- Direktkandidat der **F**WI in Ickern im Wahlkreis 1.

Ich stehe für eine konsequent sachorientierte, bürgernahe Politik ohne parteipolitische Zwänge und Abhängigkeiten.

Manfred Postel und Castrop-Rauxel:

Ich bin in Castrop-Rauxel geboren und aufgewachsen. Als Lebensraum und Wirtschaftsstandort weist meine Heimatstadt mit ausgedehnten Grün- und Erholungsflächen, ausgezeichneten Verkehrsanbindungen und den vorhandenen kulturellen, sportlichen und sozialen Infrastrukturen Stärken auf, die es zu erhalten, zu sanieren und auszubauen gilt.

Manfred Postel würde:

- einer soliden Finanzpolitik höchste Priorität einräumen;
- weitere Belastungen der Bürger durch höhere Steuern, Abgaben und Gebühren vermeiden;
- gegen eine ausufernde Bürokratie und die Verschwendung von Steuergeldern kämpfen;
- transparentes Verwaltungshandeln fördern und die Bürgerbeteiligung intensivieren.

Manfred Postels Vision von C.-R.:

Eine lebendige Europastadt im Grünen mit attraktiver Infrastruktur für Jung und Alt zum Wohnen, Arbeiten und für die Freizeit.

der **F**WI

Zugleich florierender Wirtschaftsstandort für kleine und mittelständige Unternehmen mit spezialisierten Produkten und Dienstleistungen sowie entsprechendem Arbeitsplatzangebot.

Manfred Postel über Manfred Postel:

Dipl.-Ing., 51 Jahre alt, verheiratet, eine erwachsene Tochter. Ich bin engagiert, geradlinig und pragmatisch, in politischen Fragen oft ungeduldig und unbequem.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 26.09.2004 **entscheiden Sie** über die neue Zusammensetzung des Stadtrates. Im harten Kampf um Ihre Stimme verkauft Ihnen zur Zeit jede Partei eine andere Wahrheit aus ihrer Sicht der Dinge mit persönlicher Ansprache, durch Flugblätter und Zeitungsmitteilungen. Oft entsprechen diese „Wahrheiten“ nicht annähernd den Tatsachen, doch ist es mir leider nicht möglich, auf all die kursierenden Fehlinformationen angemessen

für Castrop-Rauxel

zu reagieren. Ich hoffe, dass Sie sich nicht an Gerüchten orientieren, sondern dass Sie bei Ihrer Wahlentscheidung Ihr Gedächtnis zu Rate ziehen und tatsächlich getroffene politische Entscheidungen werten. Hilfestellung finden Sie dazu in unseren Flugblättern und auf unserer Internetseite. Haben Sie Fragen? Haben Sie konkrete Anregungen? Kommen Sie zu unseren Ständen oder rufen Sie uns an, mailen oder faxen Sie uns. Wir diskutieren gern mit Ihnen über unsere politischen Ziele und Prioritäten und setzen uns gern für Ihre Interessen ein. Zur Bürgermeisterwahl 2004 stehen der Amtsinhaber und „Kurshalter“ für die CDU, „Ihr Zukünftiger“ und „Retter“ für die SPD, der „Visionär“ für die Grünen und ich, Manfred Postel, für die **F**WI.

Die **F**WI und ich stehen nach wie vor für eine sachorientierte, bürgernahe und ehrliche Kommunalpolitik, ohne dass wir - wie es bei den etablierten Parteien üblich ist - auf übergeordnete Zwänge und Abhängigkeiten Rücksicht nehmen müssen. Wir setzen uns zu **100 % für Castrop-Rauxel** ein. Wir kämpfen gegen jede absolute Mehrheit sowohl auf der rechten wie linken Seite, weil dies der Demokratie und notwendigen Diskussionsprozessen um die Zukunft unserer Stadt schadet.

Meine persönliche Bitte: Egal wie Ihre Wahlentscheidung ausfällt, lassen Sie sich nicht von allgemeinem Unmut über Politik leiten, sondern gehen Sie zur Wahl. Nur wer wählt, hat die Wahl und als Nichtwähler bewegen Sie nichts.

Mit freundlichem Gruß